

02.12.2025 - 11:38 Uhr

## Neue Intervention von Marie Schumann: „Coatings“ im Kunstmuseum St.Gallen



Neue Intervention von Marie Schumann im Kunstmuseum St.Gallen

## Marie Schumann – Coatings

9. Januar 2026 bis 3. Januar 2027

Mit *Coatings* eröffnet das Kunstmuseum St.Gallen das neue Jahr mit einer eindrücklichen Intervention der jungen Schweizer Künstlerin Marie Schumann. Für die Haupttreppe des Museums entwickelt sie eine ortsspezifische Installation, in der sich Architektur, Textil und Bewegung zu einem neuen räumlichen Erlebnis verweben.

Mit ihrer eigens für den Ort geschaffenen Installation *Coatings* verwandelt die Künstlerin Marie Schumann (\*1991) die Haupttreppe des Kunstmuseums St.Gallen in einen sinnlichen Erfahrungsraum. Über ein filigranes Geflecht aus Metallstangen spannt sie Bahnen aus Hightech-Gewebe (von der Künstlerin selbst bei Tisca im appenzellischen Bühler am Jacquard-Webstuhl entwickelt), die sich wie schützende Häute über die Treppenarchitektur legen. Die Stoffe steigen und fallen, öffnen und umschliessen den Weg – mal grenzend, mal haltgebend, mal bühnenhaft. Die Besucher\*innen sind eingeladen, die Architektur auf neue Weise wahrzunehmen und zu erleben, wie Stoff, Körper und Bewegung miteinander in Resonanz treten.

Marie Schumann lebt und arbeitet in Zürich. Mit textilen Techniken erforscht sie die Beziehung zwischen Körper, Material und Raum. Ihre Arbeitsweise ist prozesshaft angelegt: Aus Experimenten entstehen Objekte, Skulpturen oder raumgreifende Installationen, die wiederum Ausgangspunkt für neue Entwicklungen werden.

Schumann war in zahlreichen Ausstellungen vertreten, darunter *Phantasms* in der Galerie Carvalho in New York (2025), *Textile Manifestos – From Bauhaus to Soft Sculpture* im Museum für Gestaltung Zürich (2025) sowie *Textile Design Now* an der Universität Québec in Montréal (2023). Zu ihren öffentlichen Projekten zählen eine Kunst-und-Bau-Installation an der Baugewerblichen Berufsschule Zürich (2025), eine Installation während Pan Art in Neuchâtel (2024) sowie eine textile Installation zur Mexico City Art Week in der Expo Reforma (2024).

Mit grosszügiger Unterstützung der Zürcherischen Seidenindustrie Gesellschaft, Zürich und von Tisca, Bühler.

Wenn Sie Interesse an einem Interview-Termin haben, melden Sie sich unter [kommunikation@kunstmuseumsg.ch](mailto:kommunikation@kunstmuseumsg.ch)

-----  
**Pressekontakt:** [kommunikation@kunstmuseumsg.ch](mailto:kommunikation@kunstmuseumsg.ch)

**Nadine Sakotic**

Kunstmuseum St.Gallen, Leitung Kommunikation, T +41 71 242 06 84

[www.kunstmuseumsg.ch](http://www.kunstmuseumsg.ch)

### Medieninhalte



Frühere Arbeit: Marie Schumann, *Monofil Fold - moss green*, 2025, Foto: Alexander Schlosser



Marie Schumann, Foto: Foto Hansruedi Rohrer

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059306/100936968> abgerufen werden.